

NANTERRE (FRANKREICH)  
**05. DEZEMBER 2023**

## **Symbio weiht erste Gigafactory SymphonHy ein:**

### **Europas größter integrierter Standort zur Herstellung von Wasserstoff-Brennstoffzellen zur Unterstützung nachhaltiger und effizienter Mobilität.**

- **Mit Innovations- und Industrialisierungsfähigkeit sowie Jahresproduktion von 50.000 Brennstoffzellensystemen ebnet SymphonHy den Weg für Großserienproduktion und unterstützt Kunden im Streben nach kohlenstoffarmem Transport.**
- **SymphonHy ist Teil von HyMotive, einem strategischen 1-Milliarden-Euro-Projekt zur Entwicklung disruptiver Technologien, das von der Europäischen Union und der französischen Regierung im Rahmen des IPCEI-Programms (Important Project of Scientific Interest) unterstützt wird. HyMotive wird künftig 1.000 Arbeitsplätze schaffen.**
- **Mit Brennstoffzellen von Symbio wird Stellantis sein Wasserstoff-Angebot über bereits verfügbare Mittelklasse-Vans in Europa hinaus weiter ausbauen: Mit großen Vans, Ram Pickups und schweren Lastwagen für den nordamerikanischen Markt.**

Symbio, ein Joint Venture von FORVIA, Michelin und Stellantis, hat unter dem Namen SymphonHy seine erste Gigafactory eröffnet. SymphonHy ist ein Zentrum für technologische und industrielle Exzellenz.

In Saint-Fons in Frankreichs Region Auvergne-Rhône-Alpes angesiedelt ist SymphonHy der größte integrierte Produktionsstandort für Brennstoffzellen in Europa. Damit bestätigt Symbio seine Rolle als Technologie- und Industrieführer. Der Standort beherbergt den Hauptsitz des Konzerns, eine Produktionsstätte, ein Innovationszentrum von beispielloser Dimension und die Symbio Hydrogen Academy. Mit seiner hochmodernen Technologie verfügt SymphonHy über ein hohes Maß an Automatisierung und Robotik. Beides ermöglicht die industrielle Großproduktion zu wettbewerbsfähigen Kosten. Diese Entwicklungen sind der Schlüssel zur Beschleunigung der Einführung eines wettbewerbsfähigen, leistungsstarken Wasserstoff-betriebenen Verkehrssektors und tragen zur Energiewende und den Zielen Europas bei, sich in Richtung Netto-Null-CO<sub>2</sub>-Emissionen zu bewegen.

## SymphonHy in Zahlen:

- Eine aktuelle Produktionskapazität von 16.000, um bis 2026 50.000 zu erreichen
- Fläche von aktuell 26.000 m<sup>2</sup> steigt bis 2026 auf 40.000 m<sup>2</sup>
- 7.000 m<sup>2</sup> für Innovationen
- 8.000 m<sup>2</sup> ISO 8-zertifizierte Reinräume
- Mehr als 450 Ingenieurinnen und Ingenieure wurden in einem einzigen Innovationszentrum von Weltrang zusammengeführt; davon widmen sich 100 der Innovation, rund 20 sind Doktoranden, die ein breites Spektrum von Disziplinen abdecken (Elektrochemie, Chemie, Materialwissenschaften usw.).
- Ein Standort, der energieautark und von BREEAM als „sehr gut“ zertifiziert ist

## SymphonHy wird es Symbio ermöglichen, seine Kundinnen und Kunden dabei zu unterstützen, emissionsfreie Wasserstoffmobilität zu einer erschwinglichen Realität zu machen, ohne die Leistung zu beeinträchtigen.

Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung, der Unterstützung seiner in der Automobilwelt führenden Anteilseigner und mit der Expertise aus sechs Millionen Kilometern Straßenerprobung hat Symbio ein einzigartiges Know-how entwickelt. Der Konzern bietet ein breites Portfolio an Lösungen, die alle Anforderungen an Leistung, Haltbarkeit und Autonomie für eine effiziente emissionsfreie Mobilität erfüllen, von leichten und mittelgroßen Nutzfahrzeugen, Lastkraftwagen, Pickups, Bussen und Reisebussen bis hin zu Hebezeugen und mechanischen Handhabungsgeräten im Gelände.

Mit SymphonHy kann Symbio seine Kundinnen und Kunden, die Pioniere des wasserstoffbetriebenen Transports sind, bei ihren bereits jetzt vielversprechenden Einsatzplänen im realen Leben unterstützen.

Stellantis, einer der weltweit führenden Automobilhersteller und Anteilseigner von Symbio, war das erste Unternehmen, das eine emissionsfreie Wasserstofflösung für leichte Nutzfahrzeuge (Peugeot e-Expert, Citroën ë-Jumpy und Opel Vivaro-e) auf den Markt brachte. Das Unternehmen erweitert sein Angebot um große Transporter mit einer Mid-Power-Architektur, einer Reichweite von bis zu 500 km und einer Ladezeit von weniger als 10 Minuten. Stellantis bestätigte heute seine Pläne, eine Wasserstofftechnologie für seine Pickups der Marke Ram zu entwickeln, im Einklang mit seinem Ziel, sein Fahrzeugportfolio mit einer Reichweite von 320 Meilen ALVW (Adjusted Loaded Vehicle Weight) oder 200 Meilen GCWR (Gross Combined Weight Rating) und schnellem Tanken zu elektrifizieren, ohne die Nutzlastkapazität zu beeinträchtigen. Alle diese Fahrzeuge werden mit Brennstoffzellen von Symbio ausgestattet.

### PRESSE

#### Christophe MALBRANQUE

Group Media Relations Director  
+33 (0) 6 21 96 23 53

[christophe.malbranque@forvia.com](mailto:christophe.malbranque@forvia.com)

#### Iria MONTOUTO

Group Media Relations Officer  
+33 (0) 6 01 03 19 89

[iria.montouto@forvia.com](mailto:iria.montouto@forvia.com)

### ANALYSTEN / INVESTOREN

#### Marc MAILLET

Group Head of Investor Relations  
+33 (0) 1 72 36 75 70

[marc.maillet@forvia.com](mailto:marc.maillet@forvia.com)

#### Sébastien LEROY

Deputy Investor Relations Director  
+33 (0) 6 26 89 33 69

[sebastien.leroy@forvia.com](mailto:sebastien.leroy@forvia.com)

### Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".

FORVIA, der siebtgrößte Automobilzulieferer weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von FORVIA SE und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie 157.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieur:innen in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus 6 Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMS weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von 25,5 Milliarden Euro. FORVIA versteht sich als Change Maker, der den Wandel der Mobilität antizipieren und gestalten will.. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)

**Philippe ROSIER, CEO von SYMBIO:** „SymphonHy ist ein Beweis für die industrielle und technologische Führungsrolle Europas. Gemeinsam mit dem gesamten Ökosystem und unseren privaten und öffentlichen Partnern sind wir bereit, die Wasserstoff-Elektromobilität zu skalieren und zu einer nachhaltigen, leistungsstarken und erschwinglichen Realität zu machen. SymphonHy wurde in weniger als zwei Jahren errichtet. Die Gigafactory belegt die Fähigkeit von Symbio, seine industriellen Verpflichtungen zu erfüllen und die Beschleunigung des Einsatzes emissionsfreier Wasserstoffmobilität zu unterstützen. Das erste bei SymphonHy montierte 100%ige Brennstoffzellensystem wurde im Oktober 2023 produziert, nur einen Monat nach Inbetriebnahme der Gigafactory.“

**Patrick KOLLER, CEO von FORVIA:** „Wenige Wochen nach der Eröffnung von zwei großen FORVIA-Standorten in Frankreich, um die Dekarbonisierung der Mobilität zu beschleunigen, freue ich mich, Teil dieses neuen Schritts für Symbio zu sein, das jetzt auf die Herausforderungen des globalen Marktes zugeschnitten ist. Diese Anlage ist ein weiterer Beweis für unser Engagement für emissionsfreie Mobilität. FORVIA glaubt an die Wasserstofftechnologie als einzige komplementäre glaubwürdige Alternative zur Batterieelektrifizierung. Mit Symbio decken wir 75% der Wertschöpfungskette der Wasserstoffmobilität ab, von Brennstoffzellen bis zu Speichersystemen. Wir arbeiten daran, innovative Lösungen zu entwickeln, um die Reichweite der Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge unserer Kunden zu verbessern. Im Jahr 2022 lieferte FORVIA weltweit 10.000 Wasserstofftanks aus, ein Rekord und ein wichtiger Meilenstein in unserem Bestreben, die Nummer 1 zu werden.“

**Florent MENEGAUX, CEO von MICHELIN:** „Michelin hat sehr früh an Wasserstoff und Symbio geglaubt, das wir erworben haben, bevor wir es 2019 in ein Joint Venture mit Forvia umgewandelt haben. Die Kapitalbeteiligung von Stellantis in diesem Jahr bestätigt, dass Wasserstoff ein ständiges Anliegen ist, um die Zukunft der Mobilität zu unterstützen. Diese Technologie erweist sich jetzt als eine wesentliche Ergänzung, um den Bedarf an größerer Reichweite zu befriedigen, insbesondere für Nutzfahrzeuge, die jetzt entsprechend ausgestattet werden. Es ist kein Zufall, dass der Konzern kürzlich über seine Tochtergesellschaft Watèa by Michelin, einen auf die Energiewende von Geschäftsflotten spezialisierten Mobilitätsbetreiber, eine Reihe von wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen angekündigt hat.“

**STELLANTIS CEO Carlos TAVARES:** „Symbio ist der Beweis dafür, dass drei in Frankreich verwurzelte und führende Unternehmen in ihren jeweiligen Bereichen ihre Kräfte und ihr Fachwissen bündeln können, um an der Spitze zu stehen. Die heutige Einweihung ist ein wichtiger Schritt, da Wasserstoff Teil des Technologiemixes ist, den wir für Nutzfahrzeugkunden vorantreiben. Diese Technologie ist ein Baustein des leistungsstarken Elektrifizierungs-Ökosystems, das wir entwickeln, um unser kühnes Ziel zu unterstützen, bis

#### PRESSE

**Christophe MALBRANQUE**  
Group Media Relations Director  
+33 (0) 6 21 96 23 53  
[christophe.malbranque@forvia.com](mailto:christophe.malbranque@forvia.com)

**Iria MONTOUTO**  
Group Media Relations Officer  
+33 (0) 6 01 03 19 89  
[iria.montouto@forvia.com](mailto:iria.montouto@forvia.com)

#### ANALYSTEN / INVESTOREN

**Marc MAILLET**  
Group Head of Investor Relations  
+33 (0) 1 72 36 75 70  
[marc.maillet@forvia.com](mailto:marc.maillet@forvia.com)

**Sébastien LEROY**  
Deputy Investor Relations Director  
+33 (0) 6 26 89 33 69  
[sebastien.leroy@forvia.com](mailto:sebastien.leroy@forvia.com)

[Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".](#)

FORVIA, der siebtgrößte Automobilzulieferer weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von FORVIA SE und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie 157.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieur:innen in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus 6 Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von 25,5 Milliarden Euro. FORVIA versteht sich als Change Maker, der den Wandel der Mobilität antizipieren und gestalten will. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)

*2030 in Europa einen Anteil von batterie-elektrischen Fahrzeugen am Gesamtabsatz von 100% (Pkw) und in den USA von 50% (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge) zu erreichen. Stellantis will die Zukunft der Mobilität gestalten. Wasserstoff wird dazu beitragen, unser ehrgeiziges Ziel von Netto-Null-CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2038 zu erreichen – und damit vor der Konkurrenz in unserem Kampf gegen den Klimawandel."*

Darüber hinaus hat Symbio in Zusammenarbeit mit dem deutschen Konzern Schaeffler ein 50/50-Joint-Venture, Innoplate, gegründet, um Bipolarplatten (BPPs) herzustellen, eine strategische Komponente in Brennstoffzellen. Innoplate hat seinen Sitz im Elsass (Frankreich) und wird im ersten Quartal nächsten Jahres mit einer anfänglichen Kapazität von 4 Millionen BPPs betriebsbereit sein. Diese Zahl wird bis 2030 auf ca. 50 Millionen BPPs pro Jahr ansteigen. Dann wird Innoplate mehr als 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen. Innoplate wird dazu beitragen, die Produktion von BPPs der neuen Generation für den PEM-Brennstoffzellenmarkt (proton exchange membrane; Protonenaustauschmembran) zu beschleunigen, die Leistung und Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern und gleichzeitig die Kosten zu senken.

Die Brennstoffzellentechnologie ergänzt die Batterietechnologie für eine nachhaltige Elektromobilität. Sie ist ideal für die intensive und anspruchsvolle professionelle Nutzung mit hohen Lasten und langen Wegen, die schnelle Nachfüllzeiten erfordert. Sie eignet sich besonders gut für Transportdienste.

## **HyMotive – strategisches Industrie- und Technologieprojekt schafft Arbeitsplätze**

SymphonHy ist Teil von HyMotive, einem strategischen Industrie- und Technologieprojekt, das von der Europäischen Union und der französischen Regierung über die Important Projects of Common European Interest (IPCEI) unterstützt wird. HyMotive steht für eine mehrjährige Gesamtinvestition von 1 Milliarde Euro. Es ist geplant, eine zweite Gigafactory zu errichten und die Gesamtproduktionskapazität in Frankreich bis 2028 auf 100.000 Systeme pro Jahr zu verdoppeln. Das Projekt zielt auch darauf ab, bahnbrechende Technologien zu entwickeln, um die Wettbewerbsfähigkeit der Brennstoffzellentechnologie zu unterstützen. Ziel ist es, bis 2030 die Parität mit batteriebetriebener Elektromobilität und traditioneller Verbrenner-Technologie zu erreichen.

Angefangen mit 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2019 beschäftigt Symbio jetzt über 750 Menschen und erwartet, durch das HyMotive-Projekt 1.000 Arbeitsplätze zu schaffen.

### **PRESSE**

#### **Christophe MALBRANQUE**

Group Media Relations Director  
+33 (0) 6 21 96 23 53

[christophe.malbranque@forvia.com](mailto:christophe.malbranque@forvia.com)

#### **Iria MONTOUTO**

Group Media Relations Officer  
+33 (0) 6 01 03 19 89

[iria.montouto@forvia.com](mailto:iria.montouto@forvia.com)

### **ANALYSTEN / INVESTOREN**

#### **Marc MAILLET**

Group Head of Investor Relations  
+33 (0) 1 72 36 75 70

[marc.maillet@forvia.com](mailto:marc.maillet@forvia.com)

#### **Sébastien LEROY**

Deputy Investor Relations Director  
+33 (0) 6 26 89 33 69

[sebastien.leroy@forvia.com](mailto:sebastien.leroy@forvia.com)

[Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".](#)

FORVIA, der siebtgrößte Automobilzulieferer weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von FORVIA SE und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie 157.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieur:innen in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus 6 Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMS weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von 25,5 Milliarden Euro. FORVIA versteht sich als Change Maker, der den Wandel der Mobilität antizipieren und gestalten will.. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)

## Symbio, ein weltweit führendes Unternehmen für Brennstoffzellen

Der Konzern bestätigt sein Ziel, ein Weltklasse-Industrie-Champion der Brennstoffzellentechnologie zu werden.

Symbio ist seit 2021 auch in den USA ansässig und profitiert bereits von einer Pilotanlage in Kalifornien, die in einer ersten Phase aus den europäischen Anlagen des Konzerns bezogen wird. Derzeit sucht Symbio bereits nach Expansions-Möglichkeiten und plant, eine neue Brennstoffzellen-Gigafactory in den USA zu bauen, um die vielversprechende Dynamik der Wasserstoff-Mobilität in Nordamerika zu unterstützen.

SymphonHy trägt dazu bei, Standards für die Brennstoffzellenproduktion zu definieren, die als industrielles Modell für seine neuen Standorte dienen werden. Dies geschieht im Einklang mit dem Ziel von Symbio, bis 2030 weltweit 200.000 Einheiten zu produzieren.

### Über Symbio

Symbio ist Vorreiter in der emissionsfreien Wasserstoffmobilität, ein führender Technologie- und Industriepartner von Pionieren nachhaltiger Mobilität. Die Gruppe kombiniert industrielle Führung, bahnbrechende Innovation und unternehmerische Agilität, um Lösungen anzupassen und die Beschleunigung ihrer Kunden bei der Einführung ihrer Roadmaps für saubere Mobilität zu unterstützen.

Mit über 30 Jahren Erfahrung, 6 Millionen gefahrenen Kilometern und Europas größter integrierter Brennstoffzellen-Gigafabrik entwickelt und produziert Symbio eine breite Palette von StackPacks (vorintegrierte und vorvalidierte Systeme), die alle Anforderungen an Leistung, Haltbarkeit und Autonomie für wasserstoffbetriebene Mobilität auf der Straße und im Gelände erfüllen.

Symbio ist ein Joint Venture zu gleichen Teilen zwischen FORVIA, Michelin und Stellantis. Bis 2030 will die Gruppe 200.000 StackPacks pro Jahr produzieren, um den Einsatz von sauberer, gesundheits- und umweltfreundlicher Mobilität zu beschleunigen.  
[www.symbio.one](http://www.symbio.one)

### Über FORVIA

FORVIA, der siebtgrößte Automobiltechnologie-Zulieferer der Welt, umfasst die komplementären technologischen und industriellen Stärken von Faurecia und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 F&E-Zentren, über 150.000 Mitarbeitern, darunter mehr als 15.000 F&E-Ingenieuren in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte

#### PRESE

**Christophe MALBRANQUE**

Group Media Relations Director  
+33 (0) 6 21 96 23 53

[christophe.malbranque@forvia.com](mailto:christophe.malbranque@forvia.com)

**Iria MONTOUTO**

Group Media Relations Officer  
+33 (0) 6 01 03 19 89

[iria.montouto@forvia.com](mailto:iria.montouto@forvia.com)

#### ANALYSTEN / INVESTOREN

**Marc MAILLET**

Group Head of Investor Relations  
+33 (0) 1 72 36 75 70

[marc.maillet@forvia.com](mailto:marc.maillet@forvia.com)

**Sébastien LEROY**

Deputy Investor Relations Director  
+33 (0) 6 26 89 33 69

[sebastien.leroy@forvia.com](mailto:sebastien.leroy@forvia.com)

[Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".](#)

FORVIA, der siebtgrößte Automobilzulieferer weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von FORVIA SE und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie 157.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieur:innen in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus 6 Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von 25,5 Milliarden Euro. FORVIA versteht sich als Change Maker, der den Wandel der Mobilität antizipieren und gestalten will.. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)

Innovations- und Integrationspartner für OEMS weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen Konzernumsatz von 25,5 Milliarden Euro. Die FORVIA SE ist am Markt Euronext Paris unter dem mnemonischen Code FRVIA notiert und ist Bestandteil der Indizes CAC Next 20 und CAC SBT 1.5°. FORVIA versteht sich als Change Maker, der den Wandel der Mobilität antizipieren und gestalten will. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)

## Über Michelin

Michelin, das führende Mobilitätsunternehmen, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Mobilität seiner Kunden nachhaltig zu verbessern; die am besten geeigneten Reifen, Dienstleistungen und Lösungen für die Bedürfnisse seiner Kunden zu entwerfen und zu vertreiben; digitale Dienstleistungen, Karten und Reiseführer bereitzustellen, um Reisen und Reisen zu bereichern und einzigartige Erlebnisse zu schaffen; und High-Tech-Materialien zu entwickeln, die eine Vielzahl von Branchen bedienen. Michelin mit Hauptsitz in Clermont-Ferrand, Frankreich, ist in 175 Ländern vertreten, beschäftigt 132.200 Mitarbeiter und betreibt 67 Reifenproduktionsstätten, die im Jahr 2022 zusammen rund 167 Millionen Reifen produzierten. [www.michelin.com](http://www.michelin.com)

## Über Stellantis

Stellantis N.V. (NYSE: STLA/ Euronext Mailand: STLAM/ Euronext Paris: STLAP) ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller und Mobilitätsanbieter. Unsere traditionsreichen, ikonischen Marken verkörpern die Leidenschaft ihrer visionären Gründer und der heutigen Kundinnen und Kunden in ihren innovativen Produkten und Dienstleistungen, darunter Abarth, Alfa Romeo, Chrysler, Citroën, Dodge, DS Automobiles, Fiat, Jeep®, Lancia, Maserati, Opel, Peugeot, Ram, Vauxhall, Free2move und Leasys. Angetrieben von unserer Vielfalt gestalten wir die Mobilität von morgen – mit dem Ziel, nicht das größte, sondern das großartigste nachhaltige Mobility-Tech-Unternehmen zu werden, und gleichzeitig einen Mehrwert zu schaffen für alle Stakeholder und die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind. Weitere Informationen finden Sie unter [www.stellantis.com](http://www.stellantis.com).

### PRESSE

**Christophe MALBRANQUE**

Group Media Relations Director  
+33 (0) 6 21 96 23 53

[christophe.malbranque@forvia.com](mailto:christophe.malbranque@forvia.com)

**Iria MONTOUTO**

Group Media Relations Officer  
+33 (0) 6 01 03 19 89

[iria.montouto@forvia.com](mailto:iria.montouto@forvia.com)

### ANALYSTEN / INVESTOREN

**Marc MAILLET**

Group Head of Investor Relations  
+33 (0) 1 72 36 75 70

[marc.maillet@forvia.com](mailto:marc.maillet@forvia.com)

**Sébastien LEROY**

Deputy Investor Relations Director  
+33 (0) 6 26 89 33 69

[sebastien.leroy@forvia.com](mailto:sebastien.leroy@forvia.com)

### Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".

FORVIA, der siebtgrößte Automobilzulieferer weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von FORVIA SE und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie 157.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieur:innen in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus 6 Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMS weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von 25,5 Milliarden Euro. FORVIA versteht sich als Change Maker, der den Wandel der Mobilität antizipieren und gestalten will.. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)